

## Die Referenten der Psychiatrietage in Marburg, Stadtallendorf und Biedenkopf:

- Dr. med. Volkmar Aderhold ist Arzt für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychotherapeutische Medizin, war Oberarzt im Bereich Psychosen der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf. Seit 2006 am Institut für Sozialpsychiatrie der Universität Greifswald tätig.
- Detlev Detering ist Diplompädagoge und Pädagogischer Leiter der Leppermühle.
- Bernd Donges ist Leiter des Wohnheims für seelisch behinderte Menschen Marburg-Süd und Qualitätsmanagementbeauftragter des ZSP Mittlere Lahn für den Standort Marburg.
- Ulrich Wesseloh ist Leiter der Abteilung Ambulante psychiatrische Pflege (APP) bei der Gesellschaft für ambulante psychiatrische Dienste GmbH, Bremen (GAPSY). Außerdem ist er Produktmanager für die Produkte Multiprofessionelle Behandlungseinheiten (MBE) und Ambulante psychiatrische Pflege (APP).
- Prof. Dr. Benno Hafener ist Professor am Fachbereich Erziehungswissenschaften an der Philipps-Universität Marburg.
- PD Dr. med. Holger Hoffmann ist Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Abteilungsleiter Versorgungsforschung, Universitäre Psychiatrische Dienste Bern und Chefarzt der Soteria Bern.
- Dr. Lutz Lebershausen ist Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie (Geriatric) und leitender Oberarzt der Abteilung Gerontopsychiatrie mit integrierter Ambulanz der Klinik Rehbergpark gGmbH Herborn.
- Dr. Günther Wienberg hat Sozialwissenschaften und Psychologie studiert und in Gesundheitswissenschaften promoviert. Klinisch-psychiatrische Tätigkeit in den Bereichen Abhängigkeitserkrankungen und Allgemeine Psychiatrie. Seit 1984 in den v. Bodelschwingschen Anstalten Bethel. Mitglied des Vorstandes.

### An der Podiumsdiskussion in Stadtallendorf beteiligt:

- Hansgeorg Ließem, seit 1977 freier Sozialplaner, 30 Jahre mit Projekten der Sozialpsychiatrie beschäftigt, dabei auch in Geschäftsführungsfunktionen für gemeinnützige Träger und Verbände. Aktueller Schwerpunkt der Tätigkeit: Verstärkung der ambulanten sozial-psychiatrischen Instrumente im SGB V – Bereich und damit innerhalb des Gesundheitswesens.
- Dr. Thomas Ruprecht, Fachreferent der Techniker Krankenkasse, Hamburg.

## Psychiatrietage 2008

Landkreis Marburg-Biedenkopf



### Die Teilnahmegebühren:

Marburg und Stadtallendorf	€ 25,- / Tag
Gladenbach	€ 5,- / Abend
Alle Orte/Tage	€ 40,-

Ermäßigung gewähren wir nach Vorlage eines gültigen Schüler-/Studenten-/Rentenausweises bzw. bei geeigneten anderen Nachweisen

### Für die Veranstaltung wurden CME Punkte bei der Ärztekammer beantragt

Vor Ort gibt es jeweils Büchertische der Buchhandlungen:

Elwert (Marburg)  
Leni's Buchladen (Stadtallendorf)  
Stephani (Biedenkopf)

### Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren:

Sparkasse Marburg-Biedenkopf  
Pfizer  
Janssen-Cilag  
AstraZeneca  
Bristol-Myers Squibb  
Otsuka Pharmaceuticals

## Kulturprogramm der Psychiatrietage 2008

### Film

in Kooperation mit den Marburger Kinobetrieben

Montag, 5.5.08 Filmvorführung Capitol Kinocenter  
„Requiem“

Deutschland 2006  
Regie H.C. Schmid

Dienstag, 6.5.08 Filmvorführung Capitol Kinocenter

„Someone Beside You“  
Schweiz 2006  
Regie: E. Hagen

Vorführungen jeweils nachmittags  
17:00 Uhr und abends 20:00 Uhr;  
Abendveranstaltungen mit Kinoseminar  
Einführung und anschließende Diskussion:  
Ortwin Schäfer & Dirk Schaible, BI-Marburg  
(Änderungen vorbehalten)

### Die Organisatoren:

- BI Sozialpsychiatrie e.V.
  - Soziale Hilfe Marburg e.V.
  - Psychosoziales Zentrum LOK Stadtallendorf
  - Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Marburg-Süd
  - IFD Arbeit und Bildung e.V.
  - Fachbereich Gesundheit, Landkreis MR-BID
  - Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Philipps-Universität Marburg
  - BZ Therapie-, Wohn- und Pflegegruppen GmbH Steffenberg
  - Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft
- [www.psychiatrietage-marburg-biedenkopf.de](http://www.psychiatrietage-marburg-biedenkopf.de)

## Psychiatrietage 2008

### Landkreis Marburg-Biedenkopf



## 5. - 8. Mai 2008

## Grenzen überwinden

Marburg  
Stadtallendorf  
Gladenbach

### Telefonische Informationen:

- Marburg 06421 - 404-282  
- Stadtallendorf 06428 - 1035  
- Gladenbach 06461 - 95240

[www.psychiatrietage-marburg-biedenkopf.de](http://www.psychiatrietage-marburg-biedenkopf.de)

## Zur Tagung

Im Mai 2008 werden zum sechsten Mal

### PSYCHIATRIETAGE

im Landkreis Marburg-Biedenkopf stattfinden.

Wie in den Jahren davor wird diese Veranstaltung von Trägern der regionalen psychiatrischen & sozial-psychiatrischen Versorgung gemeinsam organisiert und ausgerichtet.

Das diesjährige Rahmenthema lautet:

### „Grenzen überwinden“

**in Marburg:** Was bewegt die jungen Erwachsenen? Grenzen des Verstehens

**in Stadtallendorf:** Begrenztheit der etablierten Psychiatrie, alternative Behandlungskonzepte

**in Gladenbach:** Psychisch krank und pflegebedürftig – was dann?

Die Themenvorgabe liefert die Grundlage für die Vorträge und Workshops, die an den Standorten Marburg, Stadtallendorf und Gladenbach mit örtlicher Schwerpunktsetzung angeboten werden.

Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger des Landkreises, an Betroffene, deren Angehörige und psychiatrisch Tätige.

Um unmittelbare Praxisnähe zu gewährleisten und die kommenden Impulse in konstruktive Bahnen zu lenken, haben wir Workshops und Diskussionen genügend Raum gegeben.

Wir erhoffen uns anregende Gespräche, intensiven Austausch und freuen uns über eine rege Teilnahme.

Die Organisatoren

**Dienstag, 6.5.2008 Marburg**  
TTZ Softwarecenter 1-5

### „Grenzen des Verstehens“

**Zeit**

9:00 Grußworte: Dr. Kerstin Weinbach, Stadt Marburg  
Dr. Karsten McGovern, LK Marburg-Biedenkopf  
Eröffnung, Einführung in das Thema und Moderation: Inka Domnick

#### Vorträge

9:30 **Erwachsenwerden heute – im Spannungsfeld von Gelingen und Scheitern**  
Ref.: Prof. Dr. Benno Hafenegger, Marburg

10:15 **Junge psychisch kranke Menschen – Möglicher Ausweg aus der Hilflosigkeit**  
Ref.: PD Dr. med. Holger Hoffmann, Bern

11:00 Kurze Pause

11:15 **Rehabilitation von psychoseerkrankten jungen Menschen im Schnittpunkt von Jugendhilfe und Sozialhilfe, aufgezeigt am Beispiel der Leppermühle**  
Ref.: Detlev Detering, Buseck

12:00 Zusammenfassung und Diskussion mit den Referenten

12:30 Mittagspause

14:00 **Workshops**  
(genaue Inhaltsangaben finden Sie an den Tafeln im Foyer)

• **Jung, chronisch krank und betreut. Erfahrungsberichte aus dem Betreuten Wohnen für 21-29 jährige Menschen der SHM e.V., Team des Zentrums Süd.**

• **Psychose und Sucht: Vom Wohnheim zum Betreuungsverbund für Menschen mit Doppeldiagnosen, Ursula Mannschitz, SHM e.V.**

• **Grenzgänger - nicht jeder kann und/oder will Kunde sein. Betreuungen im Grenzbereich zwischen Jugendhilfe und sozialpsychiatrischer Versorgung - Jugendheim Marbach GmbH**

• **Medikamente, Begrenzung oder Eröffnung neuer Räume, Dr. med Ulrich Schu und Frank Lohmüller, Universitätsklinik Marburg**

16:00 Ausklang im Foyer und Ende der Veranstaltung

**Mittwoch, 7.5.2008 Stadtallendorf**  
Stadthalle

### „Sozialpsychiatrie am Scheideweg – Ein Blick über Grenzen“

**Zeit**

10:30 Eröffnung  
Grußworte: Bürgermeister Manfred Vollmer  
Stadt Stadtallendorf

Moderation: Bernd Keuerleber

#### Vorträge

11:00 **Gemeindepsychiatrie heute – Erreichtes, aktuelle Herausforderungen und Perspektiven**  
Ref.: Dr. Günther Wienberg, Bielefeld

12:00 **Skandinavische Behandlungsmodelle – Warum „Bedürfnisangepasste Behandlung“ so erfolgreich ist**  
Ref.: Dr. Volkmar Aderhold, Greifswald

13:00 Mittagspause

14:00 **Das Bremer Behandlungsmodell: „Rückzugsräume“ – Ein Modell der integrierten Versorgung nach SGB V**  
Ref.: Ulrich Wesseloh, Bremen

14:45 Kaffeepause

15:00 **Offene Podiumsdiskussion mit Referenten des Tages, Vertretern der Krankenkassen und weiteren Fachleuten**  
Diskussionsleitung: Reinhard Naumann

16:30 Ende der Veranstaltung  
Für Interessierte gibt es die Möglichkeit zur Gründung einer AG zwecks Überprüfung von Umsetzungsmöglichkeiten vor Ort

**Donnerstag, 8.5.2008 Gladenbach**  
Merjehop/Haus des Gastes

### „Einen alten Baum verpflanzt man nicht!“

Psychiatrische Erkrankungen im Alter

#### Mittagsprogramm

**Gladenbach-Weitershausen, Merjehop**

**Zeit**

14:00 **Nachmittag auf dem Merjehop**  
mit Kaffee und Kuchen und kleinem Programm  
Ende ca. 16.00 Uhr

#### Abendveranstaltung

**Gladenbach, Haus des Gastes**

19:00 Begrüßung und Moderation:  
Norbert Schenk,  
Bl / Der Treff Biedenkopf  
Grußworte: Klaus Knierim,  
Bürgermeister Gladenbach

19:15 **Alle unter einem Dach! – Integration bis zur Ausgrenzung?**  
Dr. Lutz Lebershausen, Herborn

20:00 **Das Wohn- und Pflegeheim für behinderte Menschen Marburg-Süd**  
Bernd Donges, Marburg

21:00 Ende und Ausklang im Foyer